

Europäische Union | 02.04.2024 | Lesezeit 2 Min.

Fakten zu Frankreich

Bon à savoir: Sieben interessante Details über Deutschlands Nachbarn und wichtigsten Partner in der Europäischen Union.

1. Mit rund **68 Millionen Einwohnern** ist Frankreich das zweitgrößte Land der EU, flächenmäßig sogar das größte. Ein Drittel der Bevölkerung hat Großeltern, die nicht in Frankreich geboren wurden.

2. Im Jahr 2022 betrug das nominale **Bruttoinlandsprodukt je Einwohner** 35.490 Euro, in Deutschland waren es 41.347 Euro.

3. Essen und Trinken ist den Franzosen sehr wichtig. Die UNESCO erklärte die französische Art zu speisen 2010 sogar zum **immateriellen Weltkulturerbe**. Statistisch gesehen trank laut der Weltgesundheitsorganisation im Jahr 2019 jeder Franzose pro Jahr rund 11,3 Liter reinen Alkohol, in Deutschland war es knapp ein Liter mehr.

Essen wie Gott in Frankreich – die UNESCO hat die Cuisine française sogar zum Weltkulturerbe erklärt.

4. Die **Erwerbslosenquote** in Frankreich lag im Jahr 2022 bei 7,3 Prozent – höher war sie nur in Schweden, Italien, Griechenland und Spanien. Noch 2007 hatte Frankreich eine geringere Arbeitslosigkeit als Deutschland. Doch im Zuge der globalen Wirtschafts- und Finanzkrise stieg die Quote sprunghaft an. Eine leichte Erholung des

französischen Arbeitsmarkts zeichnet sich erst seit 2017 ab.

Vor allem junge Leute finden nur schwer eine Stelle: 2022 waren etwa 17 Prozent aller 25-Jährigen, die arbeiten wollten, erfolglos auf Jobsuche. Die Lage hat sich aber ebenfalls gebessert: 2017 war die **Jugendarbeitslosigkeit** in Frankreich mit einer Arbeitslosenquote von 22 Prozent noch deutlich höher.

5. Vor hundert Jahren zählte Frankreich zu den Ländern mit den niedrigsten **Geburtenraten**, heute gebären Französinnen innerhalb der EU im Schnitt die meisten Kinder – die zusammengefasste Geburtenziffer lag im Jahr 2022 bei 1,79 Kindern je Frau.

6. In Frankreich sind – Stand 2022 – 56 Atomkraftwerke am Netz, damit hat die Grande Nation die weltweit **größte Reaktordichte pro Einwohner**.

7. Frankreich zählt zu den **Gründungsmitgliedern der Vorläuferorganisationen der EU**. Der 1950 verkündete Plan, die deutsch-französische Produktion von Kohle und Stahl einer gemeinsamen Aufsicht zu unterstellen, war gewissermaßen der Nukleus der europäischen Integration.

Kernaussagen in Kürze:

- Gemessen an seiner Einwohnerzahl ist Frankreich das zweitgrößte Land der EU, flächenmäßig sogar das größte.
- Die französische Wirtschaftsleistung je Einwohner liegt deutlich unter der deutschen – Sorgen bereitet vor allem die hohe Arbeitslosigkeit.
- In Frankreich werden EU-weit die meisten Kinder pro Frau geboren – und die Dichte an Atomkraftwerken ist sogar weltweit am höchsten.